

Dr. Gideon Polya hat schon im Juni 2006 gefragt, warum Deutsche und Japaner es zulassen, dass sie mit Unterstützung ihrer Regierungen von der Bush-Administration in neue Kriegsverbrechen verwickelt werden?

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 026/08 – 21.02.08**

Deutschland und Japan lassen sich von den Vereinigten Staaten korrumpieren und begehen erneut schreckliche Kriegsverbrechen

Von Dr. Gideon Polya
MWC News, 15.06.06

(<http://mwcnews.net/content/view/7616/26/>)

Der Zweite Weltkrieg hat etwa 85 Millionen Menschen das Leben gekostet, darunter 35 Millionen Chinesen, 20 Millionen Russen und 6 Millionen Polen. Der Holocaust an den Juden mit 6 Millionen Opfern hat sich in des Bewusstsein der Menschheit eingebrannt.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und der Befreiung der Konzentrationslager behaupteten ganz normale Deutsche: "Wir haben nichts gewusst." In der ersten Zeit nach 1945 praktizierten die Deutschen ein Verhalten, das sich in der Buchstabenfolge **EEEEV** zusammenfassen lässt: **E**nde der Grausamkeiten gegen Zivilisten, **E**ingeständnis der Verbrechen, **E**ntschuldigung, **E**ntschädigung und die **V**ersicherung "Nie wieder!".

Japan verabschiedete eine Verfassung, die Krieg und Gewalt ausschloss – erregt aber immer noch das Missfallen Chinas, weil es sich weigert, das ganze Ausmaß seiner Gräueltaten zuzugeben und seine Schüler angemessen über seine im Zweiten Weltkrieg begangenen Verbrechen zu unterrichten. Japan betreibt also eine ähnliche Politik wie Deutschland, auch wenn das China aus verständlichen Gründen nicht genügt.

Durch George Bush und seinen obszönen, kriminellen "Krieg gegen den Terror" – der in Wahrheit ein Krieg um Ressourcen und gegen Frauen und Kinder ist – hat sich das alles wieder geändert. Deutschland beteiligt sich bereitwillig an Kriegsverbrechen im besetzten Afghanistan, und Japan nimmt an Kriegsverbrechen im besetzten Irak und im besetzten Afghanistan teil. Natürlich sind Japan und Deutschland nicht die einzigen Komplizen der Vereinigten Staaten und Großbritanniens im besetzten Afghanistan oder im besetzten Irak. Zu den wichtigsten "Mitspielern" in Afghanistan gehören die USA, Großbritannien, Australien, Kanada und Frankreich, ebenso wie Deutschland und Japan; die bedeutendsten "Spielpartner" im besetzten Irak sind gegenwärtig die USA, Großbritannien und Australien, ebenso wie die früheren Achsenmächte Italien und Japan. Auch zahlreiche andere Länder aus West- und Osteuropa, Ost- und Südost-Asien und aus Zentralamerika haben ihr internationales Ansehen beschmutzt, durch sichtbare Beiträge zu diesen kriminellen Unternehmungen der USA.

Anständige Menschen in der ganzen Welt unterschreiben diesen großartigen Satz aus der Amerikanischen Unabhängigkeitserklärung: *"Wir halten diese Wahrheiten für ausgemacht, dass alle Menschen gleich erschaffen wurden, dass sie von ihrem Schöpfer mit gewissen unveräußerlichen Rechten begabt wurden, worunter Leben, Freiheit und das Streben nach Glückseligkeit sind."*

Die zivilisierte Welt hat sich auf die UN-Charta, die Genfer Konventionen, die Erklärung der Menschenrechte und die Konvention über die Rechte der Kinder verständigt, die Jeffersons großartige Formulierung sehr detailliert umsetzen. So stellt die Genfer Konvention zum Schutz von Zivilpersonen in Kriegszeiten von 1950 u. a. fest:

Art. 55

Die Besetzungsmacht hat die Pflicht, die Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungs- und Arzneimitteln mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln sicherzustellen; insbesondere hat sie Lebensmittel, medizinische Ausrüstungen und alle anderen notwendigen Artikel einzuführen, falls die Hilfsquellen des besetzten Gebietes nicht ausreichen. ...

Art. 56

Die Besetzungsmacht ist verpflichtet, mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln in Zusammenarbeit mit den Landes- und Ortsbehörden die Einrichtungen und Dienste für ärztliche Behandlung und Spitalpflege sowie das öffentliche Gesundheitswesen im besetzten Gebiet zu sichern und aufrechtzuerhalten, insbesondere durch Einführung und Anwendung der notwendigen Vorbeugungs- und Vorsichtsmassnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung von ansteckenden Krankheiten und Epidemien. Das ärztliche Personal aller Kategorien ist ermächtigt, seine Aufgaben zu erfüllen. ... (Wortlaut übernommen aus <http://www.admin.ch/ch/d/sr/i5/0.518.51.de.pdf>)

Kurz gesagt legen diese internationalen Konventionen nur fest, dass die jeweils herrschende Macht, gleichgültig, ob sie aus dem Land selbst kommt oder von Besatzern ausgeübt wird, für die Einwohner verantwortlich ist. Diese Konventionen werden im besetzten Irak und im besetzten Afghanistan gröblich verletzt. Im Irak sind seit der Invasion 800.000 vermeidbare Todesfälle zu beklagen, darunter 400.000 Kinder unter 5 Jahren. In Afghanistan hat es seit der Invasion 1,8 Millionen zusätzliche Todesfälle gegeben, davon waren 1,4 Millionen Kinder unter 5 Jahren, die zu 90 Prozent nicht hätten sterben müssen (neuere Zahlen s. LP 021/08).

Deutschland und Japan haben sich von der gegenwärtigen kriminellen US-Administration moralisch korrumpieren lassen und sind dadurch unbestreitbar zu Komplizen der schrecklichen Verbrechen der Koalition im besetzten Irak oder der NATO im besetzten Afghanistan geworden. Die gegenwärtig lebenden Deutschen und Japaner, die nichts über die vergangenen Kriegsverbrechen Deutschlands und Japans gewusst haben wollen, behaupten sie seien noch zu jung, nicht daran beteiligt oder überhaupt noch nicht geboren gewesen.

Die jetzigen Deutschen und Japaner an der Seite der demokratisch-imperialistischen, demokratisch-tyrannischen, demokratisch-faschistischen oder staatsterroristischen USA haben aber absolut keine legitime Entschuldigung für ihre jeweilige Beteiligung an dem schrecklichen passiven Massenmord, dem passiven Völkermord an Kindern und dem nicht verhinderten fortschreitenden Kindersterben in den besetzten Gebieten des Iraks und Afghanistans.

Zivilisierte Menschen in der ganzen Welt hätten das Recht dazu, sich von Deutschen und Japanern nach ihrer erneuten Beteiligung an schrecklichen Kriegsverbrechen gegen völlig unbeteiligte "Feindeskinder" endgültig abzuwenden. Aber trotz meiner tiefen und berechtigten Skepsis – die Deutschen haben schließlich im Zweiten Weltkrieg meine Familie in Europa ausgelöscht – glaube ich immer noch daran, dass das "Gute" im Menschen das "Böse" überwinden kann, obwohl darüber eine endlose Grundsatzdebatte geführt wird. Deshalb muss die zivilisierte Welt die Deutschen und die Japaner vor den schlimmen und zerstörerischen Konsequenzen retten, die aus Taten ihre feigen, habgierigen, rassistischen, an Kriegsverbrechen beteiligten Regierungen erwachsen.

Deutsche und japanische Normalbürger können sich teilweise noch damit herausreden, dass die verlogenen, rassistischen Massenmedien nicht über die Gräueltaten und die schrecklichen Todesraten in den besetzten Ländern Irak und Afghanistan berichten. Es muss aber auch gesagt werden, dass fast jeden Abend im Fernsehen über kriegsbedingte Zustände im Mittleren Osten oder in Zentralasien berichtet wird, die niemand hinnehmen würde, wenn sie in Westeuropa herrschten. Man braucht nur wenig Vorstellungskraft, um zu erkennen, dass der US-Imperialismus die besetzten Länder Irak und Afghanistan zu entsetzlichen Aufenthaltsorten für Mütter und Kinder gemacht hat; die erschütternde Wahrheit über das abscheuliche, von Menschen verursachte Kindersterben im besetzten Irak und im besetzten Afghanistan ist nur einen Mausklick entfernt (s. <http://www.unicef.org/in-fobycountry/index.html>).

Zivilisierte Menschen auf der ganzen Welt sollten a) jeden und speziell jeden Deutschen und Japaner über die schrecklichen Menschenrechtsverletzungen in den besetzten Ländern Irak und Afghanistan durch die US-geführte Koalition und die NATO informieren und b) sensible ethisch begründete "Kaufentscheidungen" bei ihren Geschäften und im Umgang mit Leuten, Institutionen und Firmen treffen, die in Ländern der Koalition oder der NATO und speziell in Deutschland oder Japan zu Hause sind.

Um es ganz einfach zu sagen: Das neokonservative Deutschland und das neokonservative Japan sind wieder an schrecklichen, rassistischen Kriegsverbrechen gegen unschuldige Zivilisten beteiligt. Würden Sie Seife kaufen, die in Auschwitz hergestellt wurde?



Dr. Gideon Polya, der Herausgeber der MWC News, hat in den vier Jahrzehnten seiner wissenschaftlichen Karriere etwa 130 Arbeiten veröffentlicht, zuletzt die ausführliche pharmakologische Untersuchung "Biochemical Targets of Plant Bioactive Compounds", CRC Press/Taylor & Francis, New York & London, 2003, und schreibt gegenwärtig ein Buch über globale Sterblichkeit.

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit einigen Anmerkungen in Klammern versehen. Der jüdische Vater des Autors flüchtete 1939 vor den Nazis nach Australien. Auch deshalb können wir Deutschen Dr. Polyas schon aus dem Jahr 2006 stammende aufrüttelnde Anklage nicht länger beiseite schieben. Der Autor hat als Biochemiker an Universitäten in Australien und den USA gelehrt, und ist bis heute als friedenspolitischer Publizist aktiv. Nachfolgend drucken wir für unsere Englisch sprechenden Leser den Originaltext ab.)

US-corrupted Germany & Japan resume horrendous war crimes

By Dr. Gideon Polya

WORLD WAR 2 cost the lives of about 85 million people, including 35 million Chinese, 20 million Russians, and 6 million Poles. The Jewish Holocaust (6 million victims) is seared into humanity's consciousness.

After the end of World War 2 and liberation of the concentration camps, ordinary Germans pleaded that "we didn't know". Further, in the post-1945 era the Germans followed a protocol best described by the acronym CAAAA (C4A): Cessation of atrocities against civi-

lians, Acknowledgement of the crimes, Apology, Amends, and Assertion of “never again”.

Japan adopted a non-aggression Constitution and eschewed violence – but continues to displease China over its failure to fully admit to its war time atrocities, and its failure to teach its high school students properly about its WW2 crimes. Thus Japan has adopted a C and qualified 4A policy – but this is simply NOT good enough in the reasonable view of the Chinese.

Now, thanks to George Bush and his obscene and criminally mis-directed “War on Terror” (in reality a War for Resources and a War on Women and Children), all that has changed. Germany has resumed war crimes with gusto in Occupied Afghanistan and Japan has resumed war crimes in BOTH Occupied Iraq and Occupied Afghanistan. Of course, Japan and Germany are not the ONLY countries variously allied with the UK and US in Occupied Afghanistan or Occupied Iraq. Thus major players in Afghanistan currently include the US, UK, Australia, Canada and France - as well as Germany and Japan ; and major players in Occupied Iraq currently include the US, UK, and Australia – as well as the former Axis countries Italy and Japan. Numerous other countries (from Western and Eastern Europe, East Asia, South East Asia and Central America) have dirtied their international reputations by making token contributions to these criminal American enterprises.

Decent people around the world subscribe to the great words of the American Declaration of Independence “We hold these truths to be self-evident, that all men are created equal, that they are endowed by their Creator with certain unalienable Rights, that among these are Life, Liberty, and the pursuit of Happiness.”

The civilized world subscribes IN PRACTICE to the UN Charter and the Geneva, Universal Human Rights and Rights of the Child Conventions that spell out this great Jeffersonian prescription in much greater detail. Thus the Geneva Convention relative to the Protection of Civilian Persons in Time of War (1950) states in part:

“Article 55. To the fullest extent of the means available to it, the Occupying Power has the duty of ensuring the food and medical supplies of the population; it should, in particular, bring in the necessary foodstuffs, medical stores and other articles if the resources of the occupied territory are inadequate ...

Article 56. To the fullest extent of the means available to it, the Occupying Power has the duty of ensuring and maintaining , with the cooperation of the national and local authorities, the medical and hospital establishments and services, public health and hygiene in the occupied territory, with particular reference to the adoption and application of the prophylactic and preventive measures necessary to combat the spread of contagious diseases and epidemics. Medical personnel of all categories shall be allowed to carry out their duties ...”

In short, these International Conventions simply say that the Ruler (whether indigenous leader or foreign occupier) is responsible for the Ruled. These Conventions are being GROSSLY violated in the Occupied Iraqi and Afghan Territories where the post-invasion avoidable deaths (excess deaths) now total 0.5 million and 1.8 million, respectively, and the post-invasion under-5 infant deaths total 0.4 million and 1.4 million, respectively (with 90% being avoidable) (see MWC News: and here).

However Germany and Japan have been morally corrupted by the current evil US Administration and are inextricably complicit in horrendous Coalition/NATO war crimes in the Occupied Iraqi and Afghan Territories. The “excuses” of contemporary Germans and Japa-

nese over PAST German and Japanese war crimes have been that they didn't know it was happening, were too young to have participated in any way or were simply not yet born. Contemporary Germans and Japanese have absolutely NO legitimate excuse for their respective involvements on the side of US democratic imperialism (democratic tyranny, democratic Nazism, state terrorism) in the horrendous passive mass murder, passive mass paedocide (passive mass pedocide) and passive mass infanticide in the Occupied Iraqi and Afghan Territories.

Civilized people around the world would be entitled to think that the RESUMPTION of horrendous war crimes against utterly innocent "enemy" infants by the Germans and Japanese makes them a "lost cause". However, notwithstanding deep and legitimate scepticism (after all, the Germans wiped my family from the face of Europe in World War 2), I would argue for "intrinsic goodness" dominating over "intrinsic evil" in humans (an irresolvable, paradigm-laden debate) and that it is up to the civilized world to "save" the Germans and Japanese from the evil and corrosive consequences of the actions of their cowardly, greedy, racist and war criminal governments.

Ordinary Germans and Japanese DO have some kind of partial excuse over the current atrocities, namely that lying, racist, Mainstream media will simply NOT report the horrendous death toll in the Occupied Iraqi and Afghan Territories. However it must also be said that every night on TV they see war-time conditions in the Middle East or Central Asia that would simply NOT be tolerated in a Western European context; it takes very little exercise of imagination to realize that thanks to US imperialism Occupied Iraq and Afghanistan are currently appalling places for Mother and Child; and, the AWFUL TRUTH in relation to horrendous man-made infant deaths in Occupied Iraq and Afghanistan is only a click away (see: here).

Civilized people around the world should (a) inform everyone, and especially Germans and Japanese, of the horrendous human rights violations in the Occupied Iraqi and Afghan Territories by the US-led Coalition and NATO; and (b) exercise sensible, ethical "market choice" in their business and indeed all their dealings with people, institutions and corporations associated with Coalition and NATO countries, and especially with Germany and Japan.

Put simply, neo-con Germany and Japan are back in the business of horrendous, racist war crimes against utterly innocent civilians. Would you buy soap made in Auschwitz?

Dr Gideon Polya, MWC News Chief political editor, published some 130 works in a 4 decade scientific career, most recently a huge pharmacological reference text "Biochemical Targets of Plant Bioactive Compounds" (CRC Press/Taylor & Francis, New York & London, 2003), and is currently writing a book on global mortality.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern